Gesellschaft

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): **- (1973)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gesellschaft

76. Jahresversammlung

Die Jahresversammlung wurde am Samstag, den 30. Juni 1973, im Hotel «Rotes Haus» in Brugg abgehalten.

Die Präsidentin, Frau Prof. Ettlinger, begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder der Gesellschaft und die übrigen Freunde der römischen Archäologie, begrüßte weiter verschiedene offizielle Vertreter und freute sich, daß der Basler-Kreis wiederum besonders zahlreich vertreten war.

Das Protokoll der letztjährigen Jahresversammlung, wie es im Jahresbericht 1972 vorliegt, wurde, ohne verlesen zu werden, genehmigt.

Der Jahresbericht 1972 ist auch dieses Jahr reichhaltig geworden, sorgfältig redigiert von unserem Konservator M. Hartmann. Er gibt Einblick ins Leben der Gesellschaft Pro Vindonissa: Die Verdienste unseres verstorbenen Ehrenpräsidenten Herrn Prof. Laurs, die 75jährige Tätigkeit unserer Gesellschaft und das Symposium werden gewürdigt; weiter kommt die Arbeit des Konservators, des Museumstechnikers und des Vorstandes zur Sprache. Wichtig sind die bekanntgegebenen Grabungsresultate und weitere Forschungsarbeit an speziellen Funden, über die im Jahresbericht referiert wird.

Die Jahresrechnung wurde unter bester Verdankung an unseren Kassier, Herrn Walter Bachmann, genehmigt. Erfreulich ist eine Zunahme des Mitgliederbestandes und der Eintritte ins Museum. Weiter dankte Frau Prof. Ettlinger allen Mitarbeitern an dem vorliegenden Jahresbericht, besonders aber auch dem gut funktionierenden «Vindonissa-Team».

Eine kurze Pause wurde nach den geschäftlichen Traktanden eingeschaltet. Man hatte Gelegenheit einige der schönsten Funde des verflossenen Jahres zu besichtigen (Areal Füchslin, Keltengraben). Eindruck machten ferner einige schon länger bekannte Gegenstände, die mit modernsten Methoden in unserer Konservierungswerkstätte gereinigt und präpariert worden waren.

Darauf hielt Herr Prof. Franz Georg Maier, Ordinarius für Alte Geschichte an der Universität Zürich, einen Vortrag über «Cypern in römischer Zeit». Der Referent sprach über sein persönliches Forschungsgebiet, ist er doch schon seit etlichen Jahren an den Grabungen in Alt-Paphos beteiligt. Als Verbindung zwischen Westen und Osten, doch nie an der Grenze des römischen Reiches gelegen, blieb die Insel vor größeren Zerstörungen bewahrt und entwickelte sich stetig ohne großen Wellenschlag der Geschichte zu hoher Blüte. Wohl sind die römischen Funde viel reicher als beispielsweise in unserem Lande. Sie zeigen aber denselben Stil der römischen Reichskunst. Mit großer Begeisterung und innerer Teilnahme wurden wir anhand prächtiger Aufnahmen in diese Welt versetzt. Man hörte in unserem Kreise selten einen Vortrag mit solcher Verve und Wärme vorgetragen.

Vorstand

Der Vorstand kam 1973 zu drei Sitzungen zusammen. Die Jahresrechnung 1972 und das Budget 1973 wurden durchberaten. Herr Bachmann gab überall erschöpfend

Auskunft und Frau Prof. Ettlinger dankte ihm für die gewissenhafte Buchführung.

Weiter beschäftigte uns der Ausbau der Werkstatt. Ein zweiter Raum, ein Fotoatelier und weitere Apparaturen sind notwendig. Herr Hartmann machte auf alle diese Probleme aufmerksam und zeigte das schon Geschaffene bei Rundgängen durch die Kellerräume. Etappenweiser Ausbau ist geplant, finanziell läßt sich dieser bewältigen.

Neben Jahresbericht und Jahresversammlung beschäftigte uns die Museumsfrage. Es mag sich in weiter Ferne ein Weg zeigen. Nichts aber ist spruchreif, Bemühungen werden immer wieder unternommen. Diese Frage zieht sich während vieler Jahre durch die Protokolle.

Über die Grabungen in Vindonissa (Keltengraben, Grabungen auf dem Areal der neu zu erstellenden Pavillonsbauten) und über die verschiedenen großen archäologischen Arbeitsplätze im Aargau (Baden, Zurzach, Zofingen, Kirche Frick) unterrichtete uns jeweilen ausführlich der Kantonsarchäologe.

Mit Interesse verfolgte der Vorstand die Fortschritte der umfassenden Arbeit von Herrn Dr. Chr. Unz über die Militärbronzen aus Vindonissa.

Leider ist das Schutzhaus über der römischen Badeanlage auf dem Friedhof Windisch noch nicht vollständig fertig. Es fehlen in diesem Glashaus noch genügende Vorrichtungen zum Schutze unserer gefiederten Freunde.

Zwei Todesfälle trafen uns besonders nahe. Am Dienstag, dem 13. November 1973 verstarb nach langem schmerzhaftem Krankenlager im Kantonsspital Aarau unsere liebe Museumsbetreuerin Fräulein Magdalena Dietiker. Sie trat ihre Stelle im Museum am 1. Mai 1967 an. Ein Brief der Verstorbenen vom 4. November an unsere Präsidentin gerichtet, wurde uns vorgelesen und gibt Zeugnis über den klaren und dankbaren Charakter der Heimgegangenen, ihre Bemühungen, alles in Ordnung zu hinterlassen und ihre große Anhänglichkeit an das Museum. Fräulein Dietiker wird schwer zu ersetzen sein. Die Nachfolge-Frage beschäftigt den Vorstand.

Am 24. Dezember 1973 starb Dr. *Reinhold Bosch*, a. Kantonsarchäologe. Er war seit 1923 Mitglied der Gesellschaft Pro Vindonissa und 1953–1965 deren eifriges Vorstandsmitglied. Am 1. Juni 1947 wurde Dr. *Reinhold Bosch* neben sechs weiteren Persönlichkeiten zum Ehrenmitglied unserer Gesellschaft ernannt. «In Anerkennung seiner unermüdlichen Tätigkeit als Kantonsarchäologe und Organisator der römischen Forschung auf dem Gebiete des Kantons Aargau». Seine Pionierarbeit auf dem Gebiete der Bodenforschung und der Denkmalpflege, die er ohne solide staatliche Grundlage «sozusagen auf dem Armesünderbänklein» voll Idealismus leistete, wie sein Kollege und Freund Prof. Laur-Belart es einmal formulierte, soll unvergessen bleiben.

Victor Fricker

Mitgliederbewegung

MITGLIEDER	Bestand am 31. März 1973	645
	Verluste (durch Todesfall 5)	31
		614
	Zuwachs	45
		659
	davon Ehrenmitglieder	4
	lebenslängliche Mitglieder	98
	Einzel- und Kollektivmitglieder	550
	Studenten	7
		659

VERLUSTE

a) durch Todesfall

Ehrenmitglieder

Bosch Reinhold Dr., Seengen

Einzelmitglieder

Häusermann Max, Fahrwangen
Prendina E., Chur
Radnoti Aladar, Prof. Dr., Frankfurt
Seyrig Henri, Prof., Neuchâtel

b) durch Austritt

Kollektivmitglieder

Aargauer in Basel, Basel
Bibliothek der Klassischen Philologen, St. Gallen

Einzelmitglieder

Asch Hans, Dr. rer. pol., Zürich
Baker Dwight C., Prof. Dr., Sacramento, USA
Béranger J., Prof., Lausanne
Campbell George B., Pasadena, USA
d'Aujourd'hui Rolf, Basel
Deubelbeiss Karl, Windisch
Ebersberger L., Frau, Morges
Frei Benedikt, Dr. h. c., Mels
Gemperli Leo, Pfarrer, Kloten
Geser Melanie, Frl., Ennetbaden
Heckendorn Hanspeter, Goldern-Hasliberg
Heinemann Victor, Dr. med., Schinznach-Bad
Hersche Otto, Windisch
Kaufmann Berty, Frau, Hollywood, USA
Moneta A., Baden
Podzeit Wulf, Dr. phil., Linz
Schäli Georg, Brugg
Schläpfer H., Prof. Dr., Zürich
Schulz Elisabeth, Frl., Basel
Simonett Rita, Frl., Bern
Vischer D., Prof. Dr., Wallisellen
Wassmer Hans, Pfarrer, Bözen
Weidmann Arthur, Genf
Widmer Dora, Schinznach-Bad

ZUWACHS

Lebenslängliche Mitglieder

Grob Stefan, Langnau a.A.
Niehus W., Küsnacht
Schenk Jean, Wabern (Übertritt)

Kollektivmitglieder

Bibliothèque de la Sorbonne, Paris, F

Einzelmitglieder

Bider Silvia, Frau, Birr
Bieri Ernst, Zürich
Blanchard Jean-René, Zollikon
Brunner Gerhard, Zollikerberg
Christen Trudi, Frau, Buchs
Clarebots Constant, Basel
Danner Alfred, Oberndorf, D
Dietiker Hans, Dättwil
Eichenberger Elie, Dr. rer. nat., Feldmeilen
Frischknecht Hans, Brugg
Fritzemeier J. B., München, D
Götti Ernst, Hausen
Gottpreis Josef, Dr. med., Baden
Gruzewski Aleksander, Dr., Sachseln
Hannemann I., Dr., Frau, Basel
Hauser Hildegard, Frau, Brugg
Hermann Rudolf, Dr. med., Pfäffikon
Hug Walter, Küsnacht
James Richard E., Birmingham, USA
Jetzer Margrit, Frau, Windisch
Looser Hans, Umiken
Maier F. G., Prof. Dr., Kreuzlingen
Marx Johannes, Igis

Mathwich J., Dr., Effretikon
Mohr Peider, Dr., Brugg
Mühlheim Thomas, Lyss
Pfeiffer Hans, Rechtsanwalt, Waldshut, D
Radnoti Maria, Frau, Prof., Frankfurt, D
Ramseier Paul, Umiken
Schaeppi E., Dr. med., Biel
Schütz Fritz, Brugg
Spörri Hubert, Wettingen
Stiefelmeier H., Küsnacht
Summermatter Rudolf, Brugg
Thommen Bruno, Dr., Vernier
Weber Paul, Zürich
Wirz Hans-Rudolf, Basel
Wirz Ulrich P., Station-Siggenthal

Studentenmitglieder

Hort Johanna, Frl., Windisch
König Max, stud. med., Brugg
Ziegler Gerhard, Feuchtwangen, D